

Von: ots.e-mail <ots.e-mail@polizeipresse.de>
An: subscription <subscription@polizeipresse.de>
Datum: 25.11.2014 11:53
Betreff: LKA-HE: Ermittlungsverfahren gegen 91 Tatverdächtige wegen ...

LKA-HE: Ermittlungsverfahren gegen 91 Tatverdächtige wegen Bestechung
und Bestechlichkeit

Wiesbaden (ots) - Gemeinsame Pressemitteilung der
Staatsanwaltschaft Hanau und des Hessischen Landeskriminalamtes

Ermittlungsverfahren gegen 91 Tatverdächtige wegen Bestechung und
Bestechlichkeit

Die Staatsanwaltschaft Hanau und das Hessische Landeskriminalamt
ermitteln seit Juli 2014 gegen insgesamt 91 Tatverdächtige wegen
Bestechung und Bestechlichkeit. Die Tatverdächtigen gehören
überwiegend der Türsteherszene an und dürften die erforderlichen
Sachkundebescheinigungen gemäß Gewerbeordnung für ihre Tätigkeit im
Sicherheitsgewerbe durch Bestechung bei der IHK Neubrandenburg
erlangt haben. Von 91 Prüfungsteilnehmern aus dem Rhein-Main-Gebiet
bestanden alle die Sachkundeprüfung. Normalerweise liegt die
Durchfallquote bei 40-60 Prozent. Nach bisherigen Ermittlungen wurden
bis zu 1000 Euro für eine Bescheinigung gezahlt. Es gibt Verbindungen
von den Sicherheitsfirmen zu den Hells Angels.

Bereits im Juli 2014 wurden im Rhein-Main-Gebiet zehn Objekte bei
den Prüfungsteilnehmern und die Büroräume der IHK Neubrandenburg
durchsucht.

Heute durchsuchten das Hessische Landeskriminalamt und das
Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern insgesamt 6 Objekte in
Hessen und Mecklenburg-Vorpommern. Bei den hessischen Objekten
handelte es sich um Wohnungen und ein Sportstudio. Es wurden
schriftliche Unterlagen, ein Handy und ein Schlagring sichergestellt.
Die Daten und die Unterlagen werden ausgewertet.

Hessisches Landeskriminalamt
Pressestelle
Udo Bühler
Telefon: (0611) 83-8119
Fax: (0611) 83-8115
E-Mail: pressestelle.hlka@polizei.hessen.de
<http://www.polizei.hessen.de>